

Baukostenrichtsätze

**für die
Landwirtschaft**

Ausgabe: 2003

BAUKOSTEN IM LANDWIRTSCHAFTLICHEN BAUWESEN

AGRAR- UND FORSTRECHTS-ABTEILUNG
Amt der OÖ. Landesregierung
4010 Linz
Promenade 31 und 33

*Bearbeiter: TAR Ing. Johann Gerstmayr
Telefon: 0732 / 7720-1516
Fax: 0732 / 7720-1798
E-mail: agrar.post@ooe.gv.at*

Vorbemerkung

- Genaue Kostenberechnungen können erst nach Vorliegen eines fertigen Bauplanes vorgenommen werden. Die landwirtschaftliche Bau- und Betriebsberatung benötigt aber bereits vor einer genauen Bauplanung eine Möglichkeit der Kostenschätzung von Gebäuden, um die Wirtschaftlichkeit und Finanzierbarkeit ermitteln zu können. Dazu eignen sich auf bestimmte Stalltypen abgestimmte Standplatzkosten je Tier.
- Für die Einheitspreise der Raumfunktionseinheiten werden die vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft herausgegebenen Baurichtpreise herangezogen. Da es in den einzelnen Bundesländern wegen unterschiedlicher Preisniveaus und Bestandesgrößen in der Tierhaltung Preisunterschiede gibt, besteht die Möglichkeit, in den Leerfeldern die Baurichtpreise der Bundesländer einzusetzen bzw. mit diesen die Standplatzkosten zu ermitteln.
- Den Richtpreisen liegt eine mittlere und landesübliche Bauqualität zugrunde. Der umbaute Raum wird durch Multiplikation der Gebäudegrundrissfläche (Außenkante mal Außenkante) mit der Geschosshöhe (Fußbodenoberkante bis Fußbodenoberkante) ermittelt. Bei den Stall- und Wirtschaftsgebäuden *m i t D e c k e* ist die Geschosshöhe laut Plan bzw. nach Naturmaß zu nehmen, jedoch immer nur bis zu den jeweiligen laut Tabelle anrechenbaren Maximalhöhen der verschiedenen Baumaßnahmen. Bei Stall- und Wirtschaftsgebäuden *o h n e D e c k e* ist das Dachwerk in der jeweiligen maximal anrechenbaren Geschosshöhe bereits berücksichtigt. Bei erdlastigen Bergeräumen, Einstellräume für Maschinen sowie bei Jauche- und Güllegruben werden die Gebäude und baulichen Anlagen nach gestaffelten Bodenflächen- bzw. Raumanteilen berechnet.
- Die prozentuelle Gliederung der Baukosten gibt Aufschluss darüber, welchen prozentuellen Anteil die einzelnen Bauteile oder Bauabschnitte an den Gesamtbaukosten haben. Die Baukosten für die einzelnen Bauteile oder Bauabschnitte werden so ermittelt, indem man zuerst die Gesamtbaukosten errechnet und davon den jeweiligen Bauteil oder Bauabschnitt prozentuell festgestellt.

Mittlere Baurichtpreise der Bundesländer
für die Kostenberechnung landwirtschaftlicher Gebäude
und baulicher Anlagen.
(in Euro/m³ bzw. Euro/m² ohne MWSt.)

1. Stallgebäude Neu- und Zubauten

einschließlich Aufstellungen, Entmistungsanlagen und Lüftungen, jedoch ohne milchtechnische Einrichtungen.
Bergräume werden gesondert berechnet (Seite 5).

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Rinder / besonders tiergerechte Haltung							
Tieflauf-, Tretmiststall / Außenklima ² (h max. 4,0m)	m ³	80	73	87	80	102	87
Tieflauf-, Tretmiststall / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	116	116	116	116	138	124
Liegeboxenstall / planbefestigt / m. Spalten ¹ Außenklimastall ² (h max. 4,0m)	m ³	91	87	87	94	109	102
Liegeboxenstall / planbefestigt / m. Spalten ¹ Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	131	135	132	131	149	131
Ausläufe:							
Auslauf planbefestigt	m ²	47	47	47	47	47	44
Auslauf mit Spalten (inkl. Kanal)	m ²	113	109	109	109	124	109
Auslauf - Bedachung	m ²	36	36	36	36	40	36
Außenliegeboxen ohne Dach	m ²	98	94	98	94	94	98
Außenliegeboxen mit Dach	m ²	133	131	134	131	134	134
Rinder / sonstige Haltung							
Anbindestall / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	138	145	132	138	153	138
Laufstall m. Vollspalten / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	171	167	167	174	-	182
Schweine / besonders tiergerechte Haltung							
Zuchtschweine-, Ferkelaufzuchtstall / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	156	153	153	153	167	167
Tieflaufstall für Mastschweine / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	131	131	131	131	138	131
Außenklimastall / planbefestigt / mit Spalten ¹ (h max. 3,20m)	m ³	120	124	120	124	-	-

¹ bei Spaltenboden Zuschlag von 10 %

² bei mehrhäusiger Ausführung und einfacher Gebäudekonstruktion (z.B. Pulldach etc.):
Abschlag von 20 %

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Schweine / sonstige Haltung							
Ferkelaufzuchtstall / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	200	203	200	200	200	200
Zuchtschweine-, Ferkelaufzuchtstall / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	167	174	167	167	167	167
Mastschweine auf Spaltenboden / Warmstall (h max. 3,20m)	m ³	160	164	160	160	-	160
Geflügel / besonders tiergerechte Haltung							
Legehühnerstall / Bodenhaltung (h max. 3,20m)	m ³	120	118	120	109	116	109
Legehühnerstall / Volierenhaltung (h max. 3,20m)	m ³	160	160	160	153	160	153
Puten- und Masthühnerstall (h max. 3,20m)	m ³	87	87	87	87	87	87
Elterntierhaltung	m ³	-	-	-	-	-	-
Sonstige / besonders tiergerechte Haltung							
Pferdestall / Außenklimastall (h max. 4,0m)	m ³	80	76	80	80	94	87
Pferdestall / Warmstall (h max. 3,20 m)	m ³	124	124	124	124	131	131
Reithalle (h max. 5,0m)	m ³	36	36	33	36	40	36
Schaf- u. Ziegenstall / Außenklimastall (h max. 3,20 m)	m ³	73	73	73	73	73	65
Schaf- u. Ziegenstall / Warmstall (h max. 3,20 m)	m ³	105	105	109	102	109	109
Sonstige / sonstige Haltung							
Milchkammer							
Milchkammer und Melkraum ohne techn. Einrichtungen	m ³	203	218	203	203	203	218

Bei **Um- und Ausbauten** ändert sich nur der **Richtlinienpunkt** = 2.2.1.2, die Codierung bleibt die gleiche.

2. Wirtschaftsgebäude und Wirtschaftsräume

Errichtung von Wirtschaftsgebäuden sowie landwirtschaftlichen Funktions- und Wirtschaftsräumen wie Futterkammern, Schlacht- und Pressräumen, Lagerkellern, Werkstätten, Speicherräumen, Lagerräumen, Hauswirtschaftsräumen, Räumen für Direktvermarktung sowie Heizanlagen für biogene Brennstoffe (ausgenommen sind Heiz-Installationen im Wohnbereich).

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Wirtschaftsgebäude u. techn. Einrichtungen, Neu- und Zubauten							
Bergeraum / deckenlastig	m ³	44	33	44	36	44	44
Bergeraum / erdlastig (h nicht begrenzt)							
Einstellraum f. Masch. u. Geräte / Leichtbau (h max. 4,50m)							
für Bodenflächenanteil							
bis 300m ²	m ³	58	58	58	58	58	58
von 301 bis 600m ²	m ³	44	41	44	40	47	44
über 600m ²	m ³	29	29	29	29	-	29
Einstellraum für Maschinen und Geräte/ Massivbau mit Decke (h max. 4,0m)							
bis 100m ²	m ³	80	80	80	73	87	87
über 100m ²	m ³	60	60	60	55	65	65
Dachstuhl über Wirtschaftsbauten (Übermauerung bis max. 0,5m anrechenbar)	m ³	55	51	55	55	58	58
Bauliche Anlagen für die Be- und Verarbeitung sowie Vermarktung							
Schlacht- und Verarbeitungsraum, Kleinsennerei	m ³	211	211	211	203	211	218
Verkaufsraum (ohne Einrichtung)	m ³	193	189	182	182	196	174
Kühlraum bis 25m ³ (ohne Kühltechnik)	m ³	283	283	254	283	283	283
Verarbeitungsraum für Wein u. Most	m ³	182	182	182	182	182	189
Lagerraum für Wein, Most, Kartoffel, Obst und Gemüse / Massivbau	m ³	109	109	113	109	116	116
Käselager, Lagerkeller	m ³	142	138	142	138	153	145
Lagerhalle für Wein, Most, Kartoffel, Obst und Gemüse mit guter Wärmedämmung (h max. 5,0m)							
für Bodenflächenanteil							
bis 300m ²	m ³	84	73	87	80	94	94
von 301 bis 600m ²	m ³	58	58	69	58	-	-
über 600m ²	m ³	44	44	51	44	-	-
Buschenschank inkl. WC (ohne Einrichtung)	m ³	225	218	211	218	211	214
Wirtschaftsräume im bäuerlichen Wohnhaus, Neu- und Zubauten (Schmutzschleusen, Kellerräume, etc.)	m ³	174	167	156	174	145	145
Heizanlagen für biogene Brennstoffe							
Heizhaus	m ³	167	174	164	164	167	167
Lagerhalle/Massivbau mit Decke (h max. 4,0m)							
bis 100m ²	m ³	80	80	80	73	87	87
über 100m ²	m ³	60	60	60	55	65	65
Lagerhalle ohne Decke (h max. 4,50m)							
bis 300m ²	m ³	58	60	58	58	58	58
von 301 bis 600m ²	m ³	44	41	44	40	47	44
über 600m ²	m ³	29	29	29	29	-	29

Bei Um- und Ausbauten ändert sich nur der **Richtlinienpunkt** = 2.2.1.2, die Codierung bleibt die gleiche.

3. Almwirtschaftsgebäude sowie almwirtschaftliche Einrichtungen und Anlagen

Neu-, Zu-, Um- und Ausbau von Almgebäuden, Anlagen zur Wasserversorgung, Zäune, Schutzeinrichtungen für Lawinen- und Hochwasserschutz, Düngersammelanlagen und Maßnahmen zur Weidepflege.

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Almwirtschaftliche Gebäude, Neu-, Zu-, Um- u. Ausbau							
Almhütte (Wohnteil)	bis 100m ³	m ³	247	240	254	247	254
	über 100m ³	m ³	167	160	174	167	196
Almstall (ohne Milchtechnik)	bis 200m ³	m ³	211	203	211	211	218
	über 200m ³	m ³	124	116	124	124	160
Milchkammer, Sennerei, Käsekeller (ohne technische Einrichtung)		m ³	211	211	211	211	218
Maschineneinstellraum		m ³	109	109	109	109	109
Sonstige almwirtschaftliche Einrichtungen u. Anlagen							
Sicherungsbauten							
Stahlbeton		m ³	342	-	342	342	349
Trockenmauerwerk aus Wasserbausteinen		m ³	218	-	218	218	218
Dammschüttung		m ³	7	-	7	7	7
Düngersammelanlagen							
Güllegrube bis 30m ³		m ³	174	-	174	174	182
Güllegrube für Raumanteil über 30m ³		m ³	138	-	138	145	145
Festmistlagerstätten							
Bodenplatte		m ²	55	-	55	58	55
Umfassungsmauer		m ²	69	-	65	73	73
Herrichten von Almen (Erhaltung d. Weidefl.)							
Schwenden		je ha	727	-	727	727	727
Steinräumung		je ha	581	-	581	581	581
Almzaun/3 Spanndrähte oder Geflecht		lfm	4	-	4	4	4
Elektrozaun inkl. Batteriegerät		lfm	1	-	1	1	1
Almwege (siehe Seite 8, Pkt.6)							
Wasserversorgung							
Behälter (Bassin)		m ³	291	-	291	291	291
Quellfassung mit Quellschacht		Stk.	2.180	-	2.180	2.180	2.180
Wasserleitung		lfm	7	-	7	7	7
Tränktrog		lfm	87	-	87	87	87
Überwasserableitung		lfm	7	-	7	7	7

Bei **Um- und Ausbauten** ändert sich nur der **Richtlinienpunkt** = 2.2.1.2, die Codierung bleibt die gleiche.

4. Gärfutterbehälter

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Gärfutterbehälter							
Stahlbetonsilo	m ³	94	94	81	94	102	94
Holzsilos	m ³	73	78	73	73	87	73
Kunststoffsilo	m ³	138	138	138	138	138	138
Flachsilo mit Dach	m ³	102	100	102	94	102	102
Flachsilo ohne Dach	m ³	65	74	65	65	73	65
Traunsteiner Silo	m ³	58	60	58	58	58	58
Siloplatte	m ²	47	47	47	47	47	44

5. Abwasser- und Düngersammelanlagen, Kompostaufbereitung

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Jauche- und Güllegruben							
Jauche- Güllegrube mit befahrbarer Decke für Raumanteil bis 150m ³	m ³	94	87	87	94	109	109
Jauche- Güllegrube mit befahrbarer Decke für Raumanteil über 150m ³	m ³	80	73	80	80	94	102
Jauche- Güllegrube ohne Decke für Raumanteil bis 250m ³	m ³	65	65	64	65	-	65
Jauche- Güllegrube ohne Decke für Raumanteil über 250m ³	m ³	51	47	51	51	-	51
Güllekanal mit Spaltenboden	m ³	113	109	109	109	124	109
Festmistlagerstätten							
Bodenplatte (nicht über Gülleraum)	m ²	47	47	47	47	47	51
Umfassungsmauer	m ²	65	65	65	65	62	69
Kompostaufbereitungsplatten	m ²	36	36	36	36	36	36

6. Wegebauliche Erschließungen

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Wegebauliche Erschließungen							
Zufahrtsweg mit Unterbau, Hofverkehrsfläche mit Schotter	m ²	29	28	25	29	25	29
Zufahrtsweg mit Unterbau und Asphaltierung, Hofverkehrsfläche (Beton und Asphalt)	m ²	41	40	40	40	40	40
Hofverkehrsfläche (Verbundsteine)	m ²	58	62	58	58	55	58
Feldweg / Viehtriebweg (Erdbau)	lfm	11	11	11	11	11	18
Stützmauer (bis 2m Höhe / sichtbarer Teil)	m ²	127	124	124	124	120	124

7. Gästezimmer / Ferienwohnungen einschließlich funktioneller Nebenräume, Wohngebäude Neu-, Zu-, Um- und Ausbauten

Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
(bei Gästezimmer/Ferienwohnungen)							
Kellergeschoß	m ³	142	138	142	138	153	138
Wohngeschosse	m ³	258	259	254	254	254	254
Neubau Dachgeschoß	m ³	276	283	276	276	291	291
Ausbau Dachboden	m ³	200	207	203	203	196	211
Dachstuhl inkl. Eindeckung und Spengler	m ³	80	76	73	73	73	80

8. Bienenhaltung / Gartenbau / Obstbau

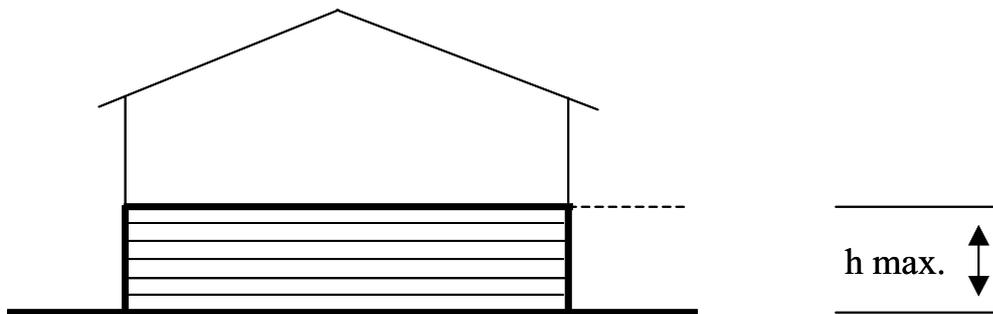
Baumaßnahmen	Spez	Ktn	OÖ	S	Stmk	T	Vbg
Bienenhaltung							
Bienenstock ohne Volk	Stk.	182	182	182	182	182	182
Gartenbau							
Gewächshaus ohne techn. Einrichtung	m ²	109	-	109	-	116	55
Gewächshaus mit techn. Einrichtung (Schattierung, Energiesparschirm, Rolltische etc.)	m ²	222	-	214	-	203	224
Verkaufsgewächshaus ohne technische Einrichtung	m ²	182	-	-	-	-	407
Verkaufsgewächshaus mit techn. Einrichtung	m ²	363	-	-	-	-	501
Folientunnel							
Folientunnel ohne techn. Einrichtung	m ²	33	-	33	-	33	33
Folientunnel mit techn. Einrichtung (Lüftung, mobiler Heizlüfter, Heizanlage, Leitungen, Steuerung)	m ²	80	-	80	-	87	87
Thermofolienhaus mit technischer Einrichtung	m ²	138	-	138	-	142	142
Arbeits- und Lagerräume	m ³	131	-	113	-	131	131
Anlage v. Intensivobstgärten (ohne Apfel, Birne, Pfirsich), Gärten für Verarbeitungsobst; Nach-pflanzungen bei Tafeläpfel, Birnen und Pfirsichen							
Apfel / Birne (2400 Bäume / ha)	ha	18.168		-	-	-	-
Pfirsiche (400 Bäume / ha)	ha	8.721		-	-	-	-
Zwetschken (400 Bäume / ha)	ha	10.901		-	-	-	-
Erneuerungspflanzungen (siehe Richtlinien)	ha		-	-	-	-	-
Hagelschutznetze, Neuanlage	ha	13.081		-	-	-	-

9. Erläuterungen zur Anwendung der mittleren Baurichtpreise

1. Den mittleren Baurichtpreisen liegt eine durchschnittliche und landesübliche Bauqualität zugrunde. Bei den mit den Baurichtpreisen berechneten Gebäuden handelt es sich um schlüsselfertige Einheiten, die ausschließlich von Bauunternehmen hergestellt werden.
2. Der anrechenbare **umbaute Raum** wird durch Multiplikation der Gebäudegrundrissfläche (Außenkante mal Außenkante) mit der Geschosshöhe (Fußbodenoberkante bis Fußbodenoberkante) bzw. der Gebäudehöhe ermittelt.

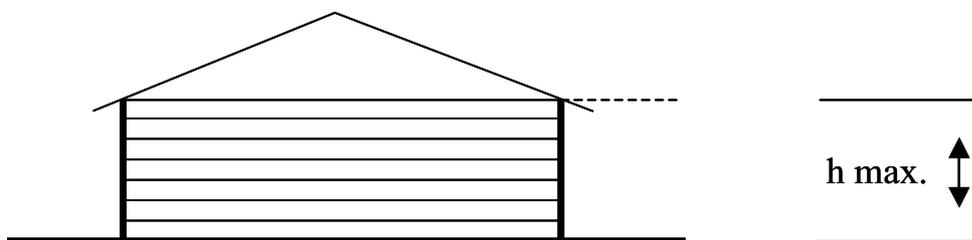
2.1 Stall- und Wirtschaftsgebäude mit Decke:

Die Geschosshöhe ist lt. Plan bzw. nach Naturmaß zu nehmen, jedoch immer nur bis zu den jeweiligen lt. Tabelle anrechenbaren Maximalhöhen der verschiedenen Baumaßnahmen. Die darüberliegenden Berge- und Dachräume sind extra zu berechnen.



2.2 Stall- und Wirtschaftsgebäude ohne Decke:

Die Gebäudehöhe ist lt. Plan bzw. nach Naturmaß zu nehmen, jedoch immer nur bis zu den jeweiligen lt. Tabelle anrechenbaren Maximalhöhen der verschiedenen Baumaßnahmen. Das Dachwerk ist in der jeweiligen max. anrechenbaren Geschosshöhe bereits berücksichtigt.



2.3 Bergeräume:

Berechnet wird die Gesamtkubatur.

2.4 Einstellräume für Maschinen, Almstallungen, Almhütten und Almsennereien:

Berechnet wird analog Pkt. 2.2 – Stall und Wirtschaftsgebäude ohne Decke.

2.5 Stallungen mit Spaltenboden:

Die Güllekanäle sind in den 10 % Richtpreiszuschlägen bereits berücksichtigt. Bei Güllelagerung unter dem Stall (Gülle Keller) ist der Kanalkubaturanteil unterhalb 1 m Tiefe extra wie bei offenen Gruben zu berechnen.

2.6 Güllegruben und Gärfutterbehälter:

Berechnet wird grundsätzlich der Nutzinhalt.

2.7 Stützmauer:

Berechnet wird die vertikale Fläche, das Fundament ist im Richtsatz bereits berücksichtigt.

3. Die Kosten für **Umbaumaßnahmen** können nach den beiliegenden „Prozentuellen Gliederungen der Baukosten“ ermittelt werden.
4. **Wohngebäude** werden dzt. im Rahmen der Idw. Investitionsförderung nicht berücksichtigt. Der Vollständigkeit halber wurden sie jedoch in einfacher Weise in die gg. Baurichtsätze aufgenommen.
5. Die vorstehenden mittleren Baurichtpreise **können grundsätzlich unterschritten werden**. Bei außergewöhnlichen Erschwernissen können sie jedoch auch überschritten werden, wobei die besonderen Erschwernisse aktenmäßig genau zu begründen sind.
6. **Außenklimastall:** nicht wärme gedämmter Leichtbau.
7. **Warmstall:** Massivbau oder wärme gedämmter Leichtbau.
8. **Eigenleistungen** sind in den Baurichtpreisen enthalten.

10. Prozentuelle Gliederung der Baukosten

Die prozentuelle Gliederung der Baukosten gibt Aufschluss darüber, welchen prozentuellen Anteil die einzelnen Bauteile oder Bauabschnitte an den Gesamtkosten haben. Die Baukosten für die einzelnen Bauteile oder Bauabschnitte werden so ermittelt, indem man zuerst die Gesamtbaukosten errechnet und davon den jeweiligen Bauteil oder Bauabschnitt prozentuell feststellt. In begründeten Fällen sind Abweichungen bei den Prozentsätzen möglich.

1. WOHN- und WIRTSCHAFTSRÄUME

1.1 Einzelgliederung (ohne Dachwerk)

1.1.1	Erdarbeiten und Fundamentaushub	1,2 %
1.1.2	Fundamentherstellung bis 1 m Tiefe	3,6 %
1.1.3	Außen- und Innenwände ohne Leichtwände	18,3 %
1.1.4	Decken	10,6 %
1.1.5	Kanalisation und Kläranlagen	2,8 %
1.1.6	Elektroinstallationen, Beleuchtungskörper (davon 40 % Rohinstallation)	4,2 %
1.1.7	Wasserinstallation und Sanitäranlagen (davon 40 % Rohinstallation)	6,8 %
1.1.8	Heizungsanlage (davon 40 % Rohinstallation)	10,2 %
1.1.9	Fenster samt Verglasung und Versetzen	7,8 %
1.1.10	Türen, Leichtwände und Gelände	9,8 %
1.1.11	Decken- und Innenputz	5,5 %
1.1.12	Außenputz	4,4 %
1.1.13	Fußböden einschl. Estrich, Unterböden und Wärmedämmung	7,4 %
1.1.14	Verfliesung	1,1 %
1.1.15	Treppen	2,0 %
1.1.16	Maler, Anstreicher- und Tapetenarbeiten	3,3 %
1.1.17	Sonstiges	1,0 %
		100,0 %

1.2 Einzelgliederung für Wohnhaus-Dachwerk (Lohn + Material):

1.2.1	Dachstuhl	55,0 %
1.2.2	Spenglerarbeiten	12,0 %
1.2.3	Dachdeckerarbeiten	33,0 %
		100,0 %

2. RINDER- und SCHWEINESTÄLLE (in Massivbauweise)

2.1	Erdarbeiten	1,9 %
2.2	Fundamente	3,8 %
2.3	Außen- und Innenwände	18,2 %
2.4	Decken	16,2 %
2.5	Potentialausgleich	1,0 %
2.6	Boden und Futterbarn	5,9 %
2.7	Jaucherinnen, Kanalisation und Revisionsschächte	2,1 %
2.8	Verputzarbeiten	8,1 %
2.9	Wasserinstallation und Selbsttränker	5,3 %
2.10	Elektroinstallation und Beleuchtungskörper	4,8 %
2.11	Fenster und Türen	4,2 %
2.12	Aufstellungs-, Einsperr- und Anbindevorrichtung samt Nebeneinrichtungen*	9,2 %
2.13	Entmistungsanlage, mechanische oder flüssige	14,0 %
2.14	Lüftungsanlagen	3,1 %
2.15	Anstreicherarbeiten und Weißigen	0,6 %
2.16	Sonstiges	1,6 %
		100,0 %

* Es sind nur händische bis halbmechanische Fütterungsanlagen berücksichtigt. Kostenaufwendige vollmechanische Fütterungs- oder Flüssigfütterungsanlagen müssen gesondert berechnet und aufgeschlagen werden.

3. FUTTERBERGE- und EINSTELLRÄUME sowie SONSTIGE GEBÄUDE

3.1 Scheunen, Futterböden und deckenlose Einstellräume für Maschinen und Geräte in Holzbauweise mit Hartdach:

3.1.1	Erdaushub und Erdarbeiten	3,6 %
3.1.2	Fundamente	4,9 %
3.1.3	alle Konstruktionsteile (Tragestruktur)	31,0 %
3.1.4	Wandverschalung mit Holz	17,0 %
3.1.5	Dacheindeckung samt Spenglerarbeiten	20,0 %
3.1.6	Rollierung und Bodenbelag	14,7 %
3.1.7	Elektroinstallation	3,6 %
3.1.8	Sonstiges	5,2 %
		100,0 %

3.2 Scheunen, Futterbergeräume, deckenlose Einstellräume für Maschinen und Geräte
u. dgl. mit massiven Außenwänden und Harddach:

3.2.1	Erdaushub und Erdarbeiten	3,2 %
3.2.2	Fundamente	8,5 %
3.2.3	Dachstuhl und tragende Wand-Konstruktionshölzer	17,4 %
3.2.4	Umfassungsmauerwerk samt Verputz	37,5 %
3.2.5	Dacheindeckung samt Spenglerarbeiten	17,3 %
3.2.6	Rollierung und Bodenbelag	12,7 %
3.2.7	Elektroinstallation	3,2 %
3.2.8	Sonstiges	0,2 %
		100,0 %

3.3 Garagen, Werkstätten, Wirtschaftsküchen, Pressräume u. dgl. mit Massivdecken
in Massivbauweise:

3.3.1	Erdaushub und Erdarbeiten	3,2 %
3.3.2	Fundamente	5,4 %
3.3.3	Außen- und Innenwände	30,2 %
3.3.4	Decken	17,0 %
3.3.5	Elektro- und Wasserinstallation samt Kanalisation	9,4 %
3.3.6	Fenster, Türen und Tore	18,2 %
3.3.7	Rollierung und Bodenbelag	8,1 %
3.3.8	Verputzarbeiten	6,5 %
3.3.9	Sonstiges	2,0 %
		100,0 %

4. ALMHÜTTEN (Wohnteil)

4.1	Erdarbeiten	3,0 %
4.2	Fundamentherstellung bis 1 m Tiefe	5,3 %
4.3	Innen- und Außenwände	18,0 %
4.4	Decken	4,5 %
4.5	Dachstuhl	15,5 %
4.6	Dacheindeckung und Spenglerarbeiten	6,2 %
		52,5 %

Rohbau

4.7	Wasserinstallation	4,0 %
4.8	Sanitäranlagen	5,5 %
4.9	Elektroinstallation	3,2 %
4.10	Wandisolierung samt Innenverkleidung	5,8 %
4.11	Böden samt Isolierung	4,5 %
4.12	Kamin samt Heizstelle	6,0 %
4.13	Fenster und Türen	11,0 %
4.14	Stiegen	2,7 %
4.15	Fassadenverkleidung (Holz oder Putz)	3,8 %
4.16	Anstricharbeiten	1,0 %
Fertigstellungsarbeiten		47,5 %
		100,0 %

5. ALMSTÄLLE (ohne Milchtechnik)

5.1	Erdarbeiten	5,0 %
5.2	Fundamentherstellung bis 1 m Tiefe	9,5 %
5.3	Bodenkonstruktion mit Kotgraben	8,6 %
5.4	Innen- und Außenwände	14,6 %
5.5	Decke	6,0 %
5.6	Dachstuhl	16,6 %
5.7	Dacheindeckung mit Spenglerarbeiten	9,4 %
5.8	Wasserinstallation	3,0 %
5.9	Elektroinstallation	2,5 %
5.10	Bodenbelag	4,0 %
5.11	Aufstallung	7,0 %
5.12	Fenster und Türen	10,0 %
5.13	Fassadenverkleidung (Holz oder Putz)	3,8 %
		100,0 %

6. SCHLACHT-, VERARBEITUNGS- und VERMARKTUNGSRÄUME, VERKAUFSRÄUME, MILCHKAMMER, SENNEREIEN, KÄSEKELLER (Massivteil ohne Dach)

6.1	Erdarbeiten	3,2 %
6.2	Fundamentherstellung bis 1 m Tiefe	4,5 %
6.3	Außen- und Innenwände	15,8 %
6.4	Decken	12,5 %
Rohbau		36,0 %
6.5	Wasserinstallation	8,5 %
6.6	Elektroinstallation	7,2 %
6.7	Deckenisolierung	5,0 %
6.8	Verfließungen und Estriche	14,5 %
6.9	Wandisolierung und Innenputz	7,8 %
6.10	Fenster und Türen	9,2 %
6.11	Außenfassade	5,8 %
6.12	Anstricharbeiten	2,5 %
6.13	Sonstiges	3,5 %
Fertigstellungsarbeiten		64,0 %
		100,0 %

11. Ergänzungsblatt zu den mittleren BAURICHTPREISEN

Durchschnittspreise für die Kostenberechnung landwirtschaftlicher Gebäude und baulicher Anlagen in Oberösterreich nach Einzelaufmaß ab 1. Jänner 2001

(Preise ohne Mehrwertsteuer)

1. VORBEMERKUNG:

In den Preisen sind alle Baustoffe und Transportkosten, Fach- und Hilfsarbeiten sowie Nebenarbeiten inbegriffen. Miteinkalkuliert sind auch die Kosten für den Einbau der einzelnen Gegenstände (Fenster, Türen, Wasserleitungen u. dgl.) mit allen Neben- und Behelfsstoffen sowie allen Fach- und Nebenarbeiten. Die nachstehenden Preise sind Vergabekosten.

2. ABRUCHARBEITEN:

Der Kostenaufwand für die Abbruch- und Demolierungsarbeiten muss je nach Form und Beschaffenheit der Gebäude besonders berechnet oder geschätzt werden. Als grobe Richtzahl kann angenommen werden, dass der Abbruch der üblichen Landwirtschaftsgebäude unter der Annahme, dass keine besonderen Hindernisse bestehen und keine Abspermaßnahmen notwendig sind, folgendes kostet:

	Baumaßnahmen	Euro
2.1	Abbruch eines Wohngebäudes und Materialabtransport; je m ³ umbauter Raum	17,--
2.2	Dachfläche abdecken, Dachstuhl abtragen und Materialtransport; je m ³ umbauter Raum	12,--
2.3	Abbruch eines Stallgebäudes und Materialtransport; je m ³ umbauter Raum	11,--
2.4	Abbruch der Futterbergeräume und Materialabtransport; je m ³ umbauter Raum	4,--
2.5	Stahl- und Schwerbetonteile abrechen; je m ³ Beton	719,--

3. ERD- und PLANIERUNGSARBEITEN bei STICHBODEN:

	Baumaßnahmen	Euro
3.1	Händischer Erdaushub für die Punkt- und Streifenfundamente; je m ³	49,--
3.2	Baugrubenaushub, maschinell; je m ³	4,--
3.3	Künettenaushub bis 2,0 m tief, maschinell; je m ³	21,--

4. MAURERARBEITEN:

4.1	Betonfundament, B 160; je m ³	118,--
4.2	6,5 cm starke Ziegelleichtwand; je m ²	28,--
4.3	12 cm starke Ziegel- oder Hohlsteinmauer; je m ²	32,--
4.4	25 cm starke Ziegel- oder Hohlsteinmauer; je m ²	49,--
4.5	38 cm starke Ziegel- oder Hohlsteinmauer; je m ²	74,--
4.6	50 cm starke Ziegel- oder Hohlsteinmauer; je m ²	100,--
4.7	Fertigteilkamin mit isoliertem Innenrohr; lichter Querschnitt 20 + 16 cm mit Lüftung und Abdeckplatte; je Steigmeter	338,--
4.8	Innenwandputz und Deckenputz; je m ²	20,--
4.9	Außenwandputz, zweilagig, verrieben; je m ²	28,--
4.10	Außenwandputz, dreilagig samt Edelputz; je m ²	39,--
4.11	Außenwandputz, dreilagig samt Edelputz und Putzfaschen; je m ²	57,--
4.12	Außenwandputz, Vollwärmeschutz, 5 cm Polystyrol samt Edelputz; je m ²	60,--
4.13	Wandverkleidung mit Faserzementplatten und 4 cm Wärmedämmung, Einfachdeckung und inklusive Lattung; je m ²	56,--
4.14	Wandverkleidung mit Faserzementplatten und 4 cm Wärmedämmung, Doppeldeckung und inklusive Lattung; je m ²	68,--
4.15	Zweimaliges Weißen der Decken und Wände, je m ²	2,--

5. MASSIVDECKEN und BETONARBEITEN:

	Baumaßnahmen	Euro
5.1	Hohlkörperdecke bis 5 m lichte Weite und 400 kp/m ² Nutzlast; je m ²	45,--
5.2	Hohlkörperdecke von 5 m bis 8 m lichte Weite und 400 kp/m ² Nutzlast; je m ²	67,--
5.3	Hohlkörperdecke von 5 m bis 8 m lichte Weite und 1.000 kp/m ² Nutzlast; je m ²	92,--
5.4	Spannbetonhohldielendecke mit 8 m lichte Weite und 500 kp/m ² Nutzlast; je m ²	70,--
5.5	Spannbetonhohldielendecke mit 13 m lichte Weite und 500 kp/m ² Nutzlast; je m ²	96,--
5.6	wie Pos. 5.5, jedoch 1.000 kp/m ² Nutzlast; je m ²	113,--
5.7	Stahlbetonstützmauer; je m ²	378,--
5.8	Unterlagsbeton, 10 cm stark; je m ²	17,--
5.9	Betonestrich, 5 cm stark; je m ²	16,--
5.10	Estrich am Dachboden, 5 cm stark und darunter 10 cm dicke Wärmedämmung (Polystyrol P20); je m ²	28,--
5.11	Fenster austausch mit Maurerarbeit (ohne Fenster); je Stück	165,--

6. STALLEINRICHTUNGEN:

6.1	Kurzstandaufstallung gekröpft mit Grabnerkette samt Barn, Gummimatte, Tränkebecken und Jaucheableitung; je Stand	355,--
6.2	Kurzstandaufstallung mit Nackenriegel und Barntrenngitter samt Barn, Gummimatte, Tränkebecken und Jaucheableitung; je Stand	411,--
6.3	Mittellangstand samt Barn, Gummimatte, Tränkebecken und Jaucheableitung; je Stand	365,--
6.4	Milchviehlaufstall mit Liegeboxen samt Selbstfanggitter, Barn, Tränkebecken, Spaltenboden; je Tierplatz	492,--
6.5	Milchviehlaufstall mit Fressliegeboxen samt Barn, Tränkebecken, Spaltenboden; je Tierplatz	376,--

	Baumaßnahmen	Euro
6.6	Melkstand samt Melkeinrichtung, 6 Melkzeuge (einfache Ausführung);	21.802,--
6.7	Elektronisch gesteuerte Krafffuttergabe im Einzelfressstand (Transponder), z. B. für 30 Kühe	8.721,--
6.8	Rinder-Vollspaltenbodenlaufstall samt Trenngitter, Fresszaun, Barn und Tränkebecken; je Tierplatz	382,--
6.9	Mastrinderstand mit Nackenriegelaufstallung samt Lochboden, Schieberrost und Gurt, Barn und Tränkebecken; je Stand	483,--
6.10	Kälbereinzelfressstände (mit Einstreu) samt Trennwände, Barn und Tränkeimer; je Stand	225,--
6.11	Kälbereinzelboxen samt Tränkeimer; je Box	182,--
6.12	Mechanische oder hydraulische Schubstangenentmistungsanlage mit Hochförderer oder Druckentmistung, je lfm	182,--
6.13	Verzinkter Metallrost für Schwemmentmistung in Rinderställen (80 x 100 cm); je Stück	97,--
6.14	Stauschieber (Nirosta); je Stück	368,--
6.15	Rinderbarn (60 cm); je lfm	42,--
6.16	Spaltenboden für Rinderställe, Balkenroste (300 x 36 x 15 cm); je m ²	61,--
6.17	Gummimatten; je m ²	59,--
6.18	Stallpflasterplatte genoppt (30 x 30 x 6 cm); je m ²	26,--
6.19	Tränkebecken für Rinder; je Stück	55,--
6.20	Zuchtschweine-Abferkelkäfig mit Trog, Tränke, Gussrost in der hinteren Hälfte, Futterautomat für Ferkel und Buchtenwände; je Bucht	807,--
6.21	Zuchtschweine-Kastenstand für leere und trächtige Sauen mit Barn, verzinkte Roste und Tränke; je Stand	300,--
6.22	Spaltenboden für Schweineställe, Beton-Spaltenroste (200 x 40 x 7 cm); je m ²	40,--
6.23	Gussrost für Schweineställe, je m ²	172,--
6.24	Schweinebarn - Längstrog; je lfm	43,--

	Baumaßnahmen	Euro
6.25	Lüftungsanlage für Mastschweinegestall, Unterdrucklüftung, Luftzuführung über Kanäle, Luftabführung über Ventilatoren in der Decke; je Mastplatz	34,--
6.26	Entlüftungsschächte 80 cm, 5 cm PU-Schaum, Drossel- und Brandschutzkappe, Kamineinfassung; je lfm	269,--
6.27	Stallfenster und Bank mit Einfachverglasung (z. B.: 120 x 100 cm); je Stück	91,--
6.28	Stallfenster und Bank mit Isolierverglasung (z. B.: 120 x 100 cm); je Stück	145,--

7. ZIMMERERARBEITEN:

7.1	Erneuerung der Dachsparren; je m ²	18,--
7.2	Dachfläche einlatten; je m ²	8,--
7.3	Tramdecke mit Sturz- und Deckenschalung, dazwischen Wärmedämmung bis 5 m lichte Weite, 400 kp/m ² Nutzlast; je m ²	77,--
7.4	Tramdecke mit Sturzschalung bis 5 m lichte Weite, 500 kp/m ² Nutzlast; je m ²	36,--
7.5	Deckenschalung - Sichtschalung samt Unterkonstruktion mit Nut- und Federbrettern inklusive Anstrich; je m ²	69,--
7.6	Deckenschalung - Rauhschalung ohne Anstrich; je m ²	20,--
7.7	Verschalung der Dachüberstände auf Oberkante Sparren mit gehobelten Brettern inklusive Anstrich; je m ²	30,--
7.8	Innenwandverschalung samt Unterkonstruktion mit Nut- und Federbrettern inklusive Anstrich; je m ²	45,--
7.9	Außenwandverschalung mit gesäumten Brettern, ohne Anstrich; je m ²	18,--
7.10	Verschalung der gesamten Dachfläche (Rauhschalung); je m ²	14,--

8. DACHEINDECKUNG samt SPENGLERARBEITEN:

	Baumaßnahmen	Euro
8.1	Betondachstein; je m ² Dachfläche	36,--
8.2	Rhombuseternit; je m ² Dachfläche	43,--
8.3	Welleternit; je m ² Dachfläche	39,--
8.4	Tondachziegel; je m ² Dachfläche	43,--

9. KOSTEN für FUHRWERKSLEISTUNGEN:

9.1 Traktorfuhrwerk mit Fahrer und Einachskipper bis 6 t; je Std.:

9.1.1	Standard-Traktor mit 45 kW	25,--
9.1.2	Allrad-Traktor mit 65 kW	32,--

9.2 Lkw-Fuhrwerk mit Fahrer; je Std.:

9.2.1	Nutzlast 5 t	29,--
9.2.2	Nutzlast 12 t	54,--
9.2.3	Nutzlast 12 t mit Anhänger Nutzlast 8 t	63,--

Autoren: Ing. Gerstmayr, Ing. Gerhartinger, Landesregierung OOE, Agrar- und Forstrechts-Abteilung

12. Standplatzkosten

A) Rinderställe

1. Milchviehhaltung

1.1 Anbindehaltung

1.1.1 Einreihiger Anbindestall (15 Milchkühe)

Rinderstall in Massivbauweise, Futtergang nicht befahrbar; deckenlastiger Bergeraum; Festentmischung; Eimer-melkanlage; Betonhochsilos; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Milchkuh	
Stall	9,9 m ²	4.331,--	
Bergeraum	60,0	1.962,--	
Milch-Futterk.	4,6	669,--	
Gärfuttersilo	5,0	472,--	
Jauchegrube Düngerstätte	6,0 4,2 m ²	523,-- 198,--	
Gesamtkosten pro Milchkuhplatz		8.155,--	

1.1.2 Doppelreihiger Anbindestall (20 Milchkühe)

Rinderstall in Massivbauweise mit befahrbarem Futtertisch und deckenlastigem Bergeraum; Festentmischung; Rohrmelkanlage; Traunsteiner Flachsilo; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Milchkuh	
Stall	9,8 m ²	4.360,--	
Bergeraum	65,0	2.126,--	
Milch-Futterk.	4,3	625,--	
Gärfuttersilo	5,0	298,--	
Jauchegrube Düngerstätte	6,0 4,2 m ²	523,-- 198,--	
Rohrmelkanlage	--	654,--	
Gesamtkosten pro Milchkuhplatz		8.784,--	

1.2 Laufstallhaltung

1.2.1 Warmstall (30 Milchkühe)

Liegeboxenlaufstall 3-reihig in Massivbauweise mit befahrbarem Futtertisch und deckenlastigem Bergeraum; Doppel 3er-Fischgrätmelkstand (Melkeinrichtung S 300.000,--); Flüssigentmistung; Traunsteiner Flachsilo; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m³/Tier	Standplatzkosten pro Milchkuh	
Stall	11,0 m²	4.461,--	
Bergeraum	46,0	1.504,--	
Milch-Futterk. Melkstandraum	6,5	945,--	
Gärfuttersilo	8,4	501,--	
Güllegrube	12,0	719,--	
Melkeinrichtung	--	727,--	
Gesamtkosten pro Milchkuhplatz		8.857,--	

1.2.2 Außenklimastall (70 Milchkühe)

Einhäusiger Offenfrontstall mit 3 Reihen Liegeboxen, Laufhof und Außenfressplätzen; erdlastiger Bergeraum; Spaltenboden beim Fressplatz; Schieberentmistung beim Laufgang; externe Anbindung des wärme gedämmten Melkhauses, doppel 5er-Fischgrätmelkstand (Melkeinrichtung S 450.000,--); Traunsteiner Flachsilo; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m³/Tier	Standplatzkosten pro Milchkuh	
Stall	7,8 m²	2.703,--	
Bergeraum	6,0	360,--	
Milch-Futterk. Melkstandraum	5,0	727,--	
Gärfuttersilo	14,0	834,--	
Güllegrube	12,0	632,--	
Melkeinrichtung	--	467,--	
Gesamtkosten pro Milchkuhplatz		5.723,--	

2. Mutterkuhhaltung

2.1 Tretmiststall (30 Mutterkühe)

Offenfrontstall zweihäusig in Rundholzbauweise mit deckenlastigem Bergeraum; überdachter Außenfressplatz mit Teilspaltenboden; Traktorentmistung; Traunsteiner Flachsilo, offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität); 4,5 m² Liegefläche pro Mutterkuh.

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mutterkuh	
Stall	7,1 m ²	1.526,--	
Bergeraum	27,5	899,--	
Futterkammer	1,1	120,--	
Gärfuttersilo	15,0	894,--	
Güllegrube Düngerstätte	4,0 4,8 m ²	349,-- 227,--	
Gesamtkosten pro Mutterkuhplatz		4.015,--	

3. Kalbinnen Aufzucht / Mast

3.1 Tretmiststall (100 Kalbinnen; 150 – 600 kg)

Außenklima-Offenfrontstall mit Trapezblecheindeckung, offenen First und erdlastigem Bergeraum; Schieberentmistung; Traunstein Flachsilo; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität); durchschnittlich 3,0 m² Liegefläche pro Tier.

Troglänge: 150 – 350 kg 0,5 m
350 – 600 kg 0,7 m

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Kalbin	
Stall	4,5 m ²	1.308,--	
Futterkammer	0,7	76,--	
Bergeraum	20,0	1.017,--	
Gärfuttersilo	6,0	358,--	
Jauchegrube Düngerstätte	0,7 3,0 m ²	61,-- 142,--	
Gesamtkosten pro Kalbinnenplatz		2.962,--	

4. Mastrinderhaltung

4.1 Vollspaltenbodenstall (100 Mastplätze; 200 - 650 kg)

Boxenlaufstall in Massivbauweise mit isolierter Dachdecke; 10 Tiere pro Bucht; zweireihige Ausführung mit befahrbarem Futtertisch; Treibgängen an den Längsseiten; Traunsteiner Flachsilo; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Liegefläche bis 350 kg: 2,2 m²/Tier
bis 650 kg: 2,7 m²/Tier

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastrind	
Stall	5,2 m ²	2.591,--	
Futterkammer	0,7	76,--	
Gärfuttersilo	15,0	894,--	
Güllegrube	8,0	471,--	
Gesamtkosten pro Mastrinderplatz		4.032,--	

4.2 Tretmiststall (100 Mastplätze; 200 - 650 kg)

Außenklima-Offenfrontstall mit Trapezblecheindeckung und offenem First; 10 Tiere pro Bucht; erdlastiger Strohlagererraum (Großballen); Traunsteiner Flachsilo; Schieberentmistung; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität); durchschnittlich 3,0 m² Liegefläche pro Tier.

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastrind	
Stall	4,5 m ²	1.308,--	
Futterkammer	0,7	76,--	
Bergeraum	9,0	538,--	
Gärfuttersilo	15,0	894,--	
Jauchegrube Düngerstätte	0,7 3,0 m ²	61,-- 142,--	
Gesamtkosten pro Mastrinderplatz		3.019,--	

5. Kälberaufzucht

5.1 Tieflaufstall (12 Kälber; 50 - 200 kg)

Rinderstall in Massivbauweise mit deckenlastigem Bergeraum; bis 8. Lebenswoche in Einzelbucht, anschließend bis 16. Lebenswoche in der Sammelbucht; Traktorentmistung; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Kalb	
Stall	3,0 m ²	1.046,--	
Futterkammer	1,1	120,--	
Bergeraum	7,0	229,--	
Jauchegrube Düngerstätte	0,2 1,0 m ²	17,-- 47,--	
Gesamtkosten pro Kälberplatz		1.459,--	

B) Schweineställe

1. Mastschweinestall

1.1 Tieflaufstall (160 Mastplätze)

Mastschweinestall in Massivbauweise mit deckenlastigen Strohlageraum; Liegefläche Tieflauf, Fressplatz 0,5 m erhöht mit Spalten; 15 Tiere pro Bucht; mechanische Trockenfütterungsanlage; Flüssigentmistung beim Fressplatz, Festentmistung bei der Liegefläche; Güllegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

Liegefläche: 0,6 m²/Tier
Fressplatzfläche: 0,4 m²/Tier
Strohverbrauch: 0,4 kg/Tier und Tag

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastschwein	
Stall	1,2 m ²	544,--	
Futter	0,3	124,--	
Bergeraum	4,5	147,--	
Güllegrube Düngerstätte	0,8 0,4 m ²	70,-- 19,--	
Gesamtkosten pro Mastschweineplatz		904,--	

1.2 Schrägbodenbuchtenstall (350 Mastplätze)

Mastschweine­stall in Massivbauweise mit deckenlastigem Strohlager­raum; Liegefläche planbefestigt, erhöhter Mistplatz mit Spalten; 10 Tiere pro Bucht; Strohraufe; Flüssigfütterungsanlage; Schieberentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Liegefläche: 0,70 m²/Tier
 Mistgangfläche: 0,30 m²/Tier
 Strohverbrauch: 0,1 kg/Tier und Tag

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastschwein	
Stall	1,2 m ²	515,--	
Futter	0,2	94,--	
Bergeraum	2,0	65,--	
Güllegrube	1,2	70,--	
Gesamtkosten pro Mastschweineplatz		744,--	

1.3 Vollspaltenbodenstall (360, 480, 600 Mastplätze)

Mastschweine­stall als Kammstall mit isolierter Dachdecke; 120 Tiere pro Abteil; Quertrogaufstallung; Flüssigfütterungsanlage; Porenlüftung; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	Bestandsgröße = Zahl der Mastplätze		
	360	480	600
Stall	572,--	543,--	527,--
Futter	92,--	78,--	70,--
Güllegrube	73,--	69,--	65,--
Gesamtkosten pro Mastschweineplatz	737,--	690,--	662,--

1.4 Außenklimatiefaufstall (400 Mastplätze)

Mastschweineestall in Leichtbauweise mit erhöhtem Fressplatz; 40 Tiere pro Bucht; Space-board Lüftung; mechanische Trockenfütterungsanlage; erdlastiger Strohlageraum (Großballen); Traktorentmistung; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastschwein	
Stall	1,2 m ²	419,--	
Futter	0,2	73,--	
Bergeraum	1,4	84,--	
Jauchegrube Düngerstätte	0,1 0,5 m ²	9,-- 24,--	
Gesamtkosten pro Mastschweineplatz		609,--	

1.5 Außenklimakistenstall (430 Mastplätze)

Mastschweineestall in Leichtbauweise; 12 bzw. 24 Tiere pro Bucht; Space-board Lüftung; mechanische Trockenfütterungsanlage; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Mastschwein	
Stall	1,0 m ²	408,--	
Futter	0,2	69,--	
Güllegrube	1,0	58,--	
Gesamtkosten pro Mastschweineplatz		535,--	

2. Zuchtschweineställe

2.1 Gruppenlaufstallhaltung (36 Produktivsaugen)

Zuchtschweinestall in Massivbauweise als Tieflaufstall mit erhöhtem Fressplatz; deckenlastiger Strohlagererraum und Getreideschüttboden; kontinuierliche Belegung; einphasige Ferkelaufzucht; händische Fütterung; Traktorentmistung; Jauchegrube mit Massivdecke (6 Monate Lagerkapazität).

18 Abferkel- Ferkelaufzuchtbuchten, 8 Deckstallplätze,
1 Eberbucht, 22 Wartestallplätze, 9 Jungsaunen aufzuchtplätze;

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Produktivsau	
Stall	9,4 m ²	3.873,--	
Futter	1,2	131,--	
Bergeraum	14,0	458,--	
Jauchegrube Düngerstätte	0,4 2,0 m ²	35,-- 94,--	
Gesamtkosten pro Produktivsaugenplatz		4.591,--	

2.2 Kastenstände (64, 96, 128 Produktivsaugen)

Zuchtschweinestall mit Futtergänge in Massivbauweise mit isolierter Dachdecke; mechanischer Trockenfütterungsanlage; Porenlüftung; "Rein-Raus" Verfahren; 2-phasige Ferkelaufzucht; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	Bestandesgröße = Zahl der Produktivsaugen		
	64	96	128
Stall	3.541,--	3.293,--	3.151,--
Futter	392,--	309,--	279,--
Güllegrube	330,--	307,--	293,--
Gesamtkosten pro Produktivsaugenplatz	4.263,--	3.909,--	3.723,--

2.3 Zuchtschweinehaltung ohne Ferkelaufzucht (64 Produktivsaugen; Babyferkelproduktion)

Zuchtschweinestall mit Futtergänge in Massivbauweise mit isolierter Dachdecke; Kastenstände; mechanische Trockenfütterungsanlage; Porenlüftung; "Rein-Raus" Verfahren; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Produktivsau	
Stall	5,4 m ²	2.826,--	
Futter	1,0	336,--	
Güllegrube	4,0	262,--	
Gesamtkosten pro Produktivsaugenplatz		3.424,--	

2.4 Ferkelaufzucht (300 Ferkelplätze; 10 - 30 kg)

Ferkelaufzuchtstall in Massivbauweise mit isolierter Dachdecke; Schrägbodenbuchten (25 Tiere/Bucht) mit erhöhtem Gussrost; Futtergänge für händische Fütterung; Porenlüftung; elektrische Fußbodenheizung; Flüssigentmistung; offene Güllegrube (6 Monate Lagerkapazität).

Kostenblock	m ³ /Tier	Standplatzkosten pro Ferkel	
Stall	0,5 m ²	305,--	
Futter	0,2	22,--	
Güllegrube	0,5	33,--	
Gesamtkosten pro Ferkelplatz		360,--	

C) Geflügelställe

1. Legehühnerstall

1.1 Käfighaltung (6.000 Plätze)

Flachstall mit isolierter Dachdecke;
Etagenkäfige mit Kettenfütterung, Nippeltränke, Ventilatorenlüftung;
Eiersortiermaschine mit vollautomatischer Eiersammlung; Futtersilos;
mechanische Trockenkotentmistung.

Belegdichte: 5 Tiere/Käfig

Kostenblock	m ² /Tier	Standplatzkosten pro Legehenne	
Stall inkl. Verlad- raum, technischer Einrich-tungen und Futtersilos	0,08 m ²	41,--	
Güllegrube	0,04 m ³	3,--	
Gesamtkosten pro Legehennenplatz		44,--	

1.2 Bodenhaltung (10.000 Plätze)

Flachstall mit isolierter Dachdecke;
Kotkasten mit Kettenfütterung, Nippeltränke, Ventilatorenlüftung;
Legenester mit automatischem Eiersammelband; Futtersilos;
mechanische Trockenkotentmistung;

Belegdichte: 7 Tiere/m²

Kostenblock	m ² /Tier	Standplatzkosten pro Legehenne	
Stall inkl. Verlad- raum, technischer Einrich-tungen und Futtersilos	0,14	51,--	
Güllegrube	0,04 m ³	4,--	
Gesamtkosten pro Legehennenplatz		55,--	

1.3 Freilandhaltung (10.000 Plätze)

Stall- und Belegdichte wie bei Bodenhaltung; zusätzlich sind ein überdachter Auslauf (z.B. Pulldach) und Zaunkosten von ca. 7.000,--/ha in Rechnung zu stellen.

Kostenblock	m ² /Tier	Standplatzkosten pro Legehenne	
Stall	0,14	51,--	
Auslauf	10,00	4,--	
Güllegrube	0,03 m ³	3,--	
Gesamtkosten pro Legehennenplatz		58,--	

2. Masthühnerstall (30.000 Plätze)

Flachstall mit isolierter Dachdecke;
automatischen Futterbahnen, Nippeltränken,
Ventilatorenlüftung; Gasheizung; Futtersilos;
Traktorentmistung;
Belegdichte: 20 Tiere/m²

Kostenblock	m ² /Tier	Standplatzkosten pro Masthuhn	
Stall inkl. techn. Einrichtungen und Futtersilo	0,05	13,00	
Düngerstätte	0,01	0,50	
Gesamtkosten pro Masthennenplatz		13,50	

3. Truthühnerstall (5.000 Plätze)

Flachstall mit isolierter Dachdecke;
automatischen Futterbahnen, Rundtränken,
Schwerkraftkamine; Gasheizung; Futtersilos;
Traktorentmistung;

Belegdichte: 5 Tiere/m²

Kostenblock	m ² /Tier	Standplatzkosten pro Truthuhn	
Stall inkl. techn. Einrichtungen und Futtersilo	0,2	52,--	
Düngerstätte	0,03	1,--	
Gesamtkosten pro Truthennenplatz		53,--	

Autor: Ing. Gerstmayr, Landesregierung OOE, Agrar- und Forstrechts-Abteilung